RAVENSBERGER

IMPULSE 2012

Vorschläge Inhouse Seminare

Vorwort

„ Es ist nicht genug zu wissen –
man muss auch anwenden.
Es ist nicht genug zu wollen –
man muss auch tun.”

Johann Wolfgang von Goethe

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit den IMPULSEN 2012 möchten wir Sie unterstützen, ein spannendes und vor allem auch wertsteigerndes Weiterbildungsprogramm zusammenzustellen. Wir haben Ihnen deshalb einen Mix aus bewährten Klassikern und aus neuen Seminaren aufbereitet, die den Anforderungen der betriebswirtschaftlichen Praxis gerecht werden.

Selbstverständlich entwickeln wir auch rund um das Thema BWL und Controlling maßgeschneiderte Lösungen für Ihre spezielle Weiterbildungssituation. Für einen unverbindlichen Gesprächstermin stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße,

Volker Schulte

Inhaltsverzeichnis

		Vorwort	3
		Mit Controlling führen – Kennzahlen, Methoden und Instrumente	4
		Business Kompaktwissen BWL-Know How für die Praxis	5
W	NEU	Unternehmen Zukunft – Strategien sicher entwickeln	6
	NEU	Management Consultant – Berater Tools für Führungskräfte	7
		Führungsakademie: Unternehmerisches Denken und Handeln	8
NEU	K	Effektive Unternehmensplanung Grundsätze ordnungsgemäßer Planung	9
W	K	Working Capital steuern, Cashflow erhöhen!	10
		Kontakt	11

Kompaktseminar (1 Tag)	K
Neues Seminar	NEU
Seminar auch als Workshop möglich	W

Mit Controlling führen –
Kennzahlen, Methoden und Instrumente

Qualitativ hochwertige Führung ist heute mehr denn je notwendig. Gute Führung benötigt ein starkes Fundament und objektive Kriterien. Controlling bietet dafür die solide und notwendige Grundlage. Kaplan / Norton haben es auf den Punkt gebracht: *„If you can't measure it, you can't manage it."*
Die Teilnehmer lernen die modernen Verfahren und Methoden des Controllings kennen und anwenden. Mit praktischen Business Case Studies werden die Anwendungsmöglichkeiten der einzelnen Instrumente analysiert, so dass diese auf die eigene Praxissituation angewendet werden können.

Inhalte

- Die Rechnungssysteme des Controllings – GuV, Cashflow und Controlling
- Cash Conversion Cycle – Den Geldumlauf effektiv steuern
- Asset Management – Kalkulatorische Zinsen und AfA
- Vollkostenrechnung – Reporting und Kalkulation
- Teilkostenrechnung – Von der Kalkulation bis zur mehrstufigen Deckungsbeitragsrechnung
- Kennzahlensysteme – ROI-Werttreiberbaum zur Analyse und Maßnahmenentwicklung
- Prozesskostenrechnung – Kosten-Treiber erkennen und eliminieren
- Target Costing – Produktentwicklung optimieren und Sparpotenziale entdecken
- Planung und Budgetierung – Was sind Management Zyklus, Top-Down Bottom up, Ziel-Kaskadierung und (Zero Based) Budget?
- Operative Analyse Instrumente
- Strategische Analyse-Instrumente
- Moderne Verfahren des Controllings (EBITDA, EVA-Konzept, Value Based Management)

Zielgruppe

Das Seminar ist für alle Mitarbeiter geeignet, die ihre Kostenstelle / ihren Bereich mit Hilfe des Controllings besser analysieren und die Instrumente zur Steuerung einsetzen wollen.

Ihre Vorteile

Zusätzlich können nach dem Seminar die Teilnehmer ihr eigenes Reporting und die Fragestellungen individuell mit dem Management-Trainer besprechen.

Voraussetzungen

keine

Dauer

2 Tage

TOP Seller

Business Kompaktwissen

BWL-Know How für die Praxis

Immer stärker wird die tägliche Arbeit von betriebswirtschaftlichen Vorgaben geprägt. Dabei spielen Reports, Kennzahlen und Analysen eine zunehmend wichtigere Rolle. Für eine professionelle Assistenz ist das Erkennen von betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen, das Grundverständnis der zahlreichen Instrumente und Methoden heute notwendiger als zuvor. Erfahren Sie in dem Seminar, wie Reports aufgebaut und welche Informationen wichtig sind. Lernen Sie die modernen Kennzahlen (EBITDA, OPEX, CAPEX, etc.) und ihre Bedeutung kennen. Welche volkswirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen sind für die unternehmerischen Entscheidungen von Bedeutung? Mit welchen Analysen werden die unternehmerischen Entscheidungen getroffen?

Nach dem Seminar können Sie die Entscheidungen und die Anforderungen aus betriebswirtschaftlicher Sicht besser verstehen und gezielt reagieren.

Inhalte:

- Cash Conversion Cycle – Wie und wo das Geld verdient wird
- Rahmenbedingungen für erfolgreiches unternehmerisches Handeln – Wie sich volkswirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen auswirken
- Bilanz und Controlling – Grundlagen und Wechselwirkungen
- Management-Reports – Wie Berichte aufgebaut sind
- Kennzahlensysteme – Werttreiber und moderne Kennzahlen
- Analyse – Von der Cashcow bis hin zur SWOT-Analyse

Zielgruppe

Mitarbeiter, die ihre Fähigkeiten um betriebswirtschaftliches Know How erweitern und die neuen Kenntnisse in der Praxis anwenden wollen.

Ihre Vorteile

Sie entwickeln ein Verständnis dafür, welche Informationen für Ihren Bereich wichtig sind und wie Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Ergebnisse verbessern können. Nach diesem Seminar werden Sie als kompetenter Gesprächspartner wahrgenommen.

Voraussetzungen:

Keine

Dauer

2 Tage

W NEU

Unternehmen Zukunft – Strategien sicher entwickeln

Führungskräfte werden immer wieder mit schwierigen, teils existentiellen strategischen Entscheidungen konfrontiert. Um diese Fragestellungen objektiv und sicher zu beantworten, stehen erprobte betriebswirtschaftliche Methoden und Instrumente zur Verfügung. Entwickeln Sie mit Ihrem internen Know How und der Branchenexpertise die richtige Strategie.

Lernen Sie die Instrumente kennen, um die Road Map für Ihre Strategie zu gestalten. Definieren Sie die Ziele für Ihr Unternehmen und die einzelnen Abteilungen. Leiten Sie die geeigneten Maßnahmenpakete und Verantwortlichkeiten ab und messen Sie die Ergebnisse fortlaufend mit den richtigen Kennzahlen (Key Performance Indicators).

Inhalte:

- Strategisches Denken und Handeln
- Strategie-Set: Vision und Mission konkret umsetzen
- Methoden der strategischen Analyse und Prognose
- Strategie: Definition, Bewertung und Auswahl
- Mit Business Cases sicher planen:
  - Instrumente der Trendexploration effektiv nutzen
  - Validierung von Szenarien: Risiken richtig managen
  - Szenario-Techniken mit Hilfe von Business Plänen
  - Werttreiber erkennen und bewerten
  - Analogietechniken kennen und beherrschen
- Gestalten Sie den strategischen Fahrplan (Road Map)
- Change Management: Implementierung des Strategie-Sets
- Strategie-Kontrolle: Sichern Sie Ihren Erfolg

Zielgruppe

Führungskräfte, Geschäftsführer und Unternehmer, die Strategieentwicklung zur Sicherung des zukünftigen Erfolges einsetzen wollen.

Ihre Vorteile

Methoden und Instrumente der Strategieentwicklung werden trainiert und können auf die eigene Situation angewendet werden.

Voraussetzungen:

Keine

Dauer

2 Tage

NEU

Management Consultant–
Berater Tools für Führungskräfte

Der Beratungsbedarf steigt kontinuierlich: der Wettbewerb nimmt zu, die Produktlebenszyklen werden immer kürzer und auch die Auswirkungen der Finanzkrise verlangen nach neuen Antworten. Strategische Fragestellungen und operative Verbesserungen sind dabei die Herausforderungen, denen sich jedes Unternehmen stellen muss. Häufig kommt der Einsatz von externen Beratern jedoch nicht in Frage.

Sie profitieren von der langjährigen praktischen Erfahrung des Referenten aus der Restrukturierung und Sanierung von mittelständischen Unternehmen.

Inhalte:

- Zielgenaue Analyse als Fundament der Beratung
- Strategische Instrumente (SWOT, Branchenstruktur, Szenario-Techniken, Portfolio-Tools, Wertschöpfungskette)
- Operative Instrumente (GAP-Analyse, Kostenstruktur, Benchmark, Prozesskosten)
- Controlling richtig interpretieren (Vollkosten vs. Deckungsbeitrag, ILV, Kennzahlen-Analyse)
- Net Present Value als Investitionsrechnung
- Target Costing
- Ziele kaskadieren und Maßnahmen definieren
- Principal-Agent: Wie Sie sich Unterstützung sichern
- Reengineering
- Business Pläne richtig erstellen
- Budgetierung: Von zero based Budget bis hin zu beyond Budget
- Change Management: Mit Widerständen richtig umgehen
- Budgetierung im Veränderungsprozess einbinden

Zielgruppe

(Nachwuchs-)Führungskräfte und fachliche Mitarbeiter, die Projekte übernehmen wollen, für die analytische und methodische Kenntnisse notwendig sind.

Ihre Vorteile

Sie kennen die Methoden und Instrumente, um unternehmensintern als Berater zu agieren. Sie analysieren die Ausgangslage mit modernen betriebswirtschaftlichen Analyse-Tools und treffen effektiv die notwendigen Entscheidungen. Für die Implementierung kennen Sie die notwendigen Methoden der Steuerung.

Voraussetzungen:

Keine

Dauer

2 Tage

Führungsakademie:
Unternehmerisches Denken und Handeln

Für Führungs(nachwuchs)kräfte sind betriebswirtschaftliche Kenntnisse das notwendige Rüstzeug. In allen Schnittstellen, bei gemeinsamen Meetings, im Austausch mit Controlling, FiBu und Vertrieb ist BWL- Know How gefragt. In diesem Seminar werden die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge erläutert, um die Grundlagen für erfolgreiches, unternehmerisches Denken und Handeln zu vermitteln. So werden Sie darauf vorbereitet, betriebswirtschaftlich fundierte Entscheidungen zu treffen.

Inhalte:

BWL

- Systeme der Unternehmensrechnung
- Grundlagen der Bilanzierung
- Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung
- Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung

Marketing

- Instrumente des Marketings
- Marketingstrategien
- Marketing im Verdrängungswettbewerb
- Preismanagement

Controlling

- Operatives und strategisches Controlling
- Moderne Verfahren der Kostenrechnung
- Analyse der wichtigsten Kennzahlen (EBITDA, cost-income-Ratio, CFROI, etc.)
- Unternehmensfinanzierung

Neben der Vermittlung von komprimiertem Know How werden die Themen mit Hilfe von Business Case Studies in der Gruppe vertieft. Workshops und Praxisporträts runden das Seminar ab.

Zielgruppe

Young Professionals ohne betriebswirtschaftliche Erfahrung, die betriebswirtschaftliche Kenntnisse für ihre (Führungs-)Aufgaben benötigen.

Ihre Vorteile

Eine bessere Kenntnis der Instrumente und Methoden der modernen Management-Systeme ermöglicht Ihnen, die Zusammenhänge und Abhängigkeiten zu verstehen und so Entscheidungen nachzuvollziehen.
Die eigenen Entscheidungen werden betriebswirtschaftlich fundiert getroffen.

Voraussetzungen:

Keine

Dauer

4 Tage

Effektive Unternehmensplanung

Grundsätze ordnungsgemäßer Planung

Der Planungsprozess ist eine der wichtigsten Aufgaben für Führungskräfte. Hier wird festgelegt, welche Themen und Maßnahmen anstehen; hier wird bestimmt, wie und wo Ressourcen und Budgets eingesetzt werden.

Da die rechtliche Bedeutung der Planung immer weiter zunimmt, hat der BdU Grundsätze zur ordnungsgemäßen Planung (GoP) verfasst. Damit erhöht sich zum einen die Rechtssicherheit der Planung und zum anderen ist sichergestellt, dass die modernen und professionellen Methoden der Betriebswirtschaft eingesetzt werden.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen der Planung
- SWOT-Analyse richtig anwenden
- Branchenstruktur-Analyse – Dem Marktbegleiter einen Schritt voraus
- Wertschöpfungsketten – Potenziale heben
- Werte- und Kostentreiber entdecken – Der ROI-Kennzahlenbaum
- Kundenanalyse – Vom Kunden-DB bis zum dynamischen Portfolio
- Qualitative Faktoren erfassen – Scoring-Modelle für eine objektive Aussage
- Benchmark bis Best Practise – Von anderen Lernen
- Zieldefinition und Zielvereinbarungen – Mitarbeiter einbinden
- Strategie Set wirkungsvoll implementieren
- Von der Strategie zum operativen Plan
- Kosten- und Umsatzentwicklung – Wie Sie das Zahlengerüst richtig ermitteln
- Saisonaliseren der Jahresplanung
- Integrierte Planung
- Revolvierende Planung und Forecast

Zielgruppe

Geschäftsführer, Kaufmännische Leiter, Mitarbeiter aus dem Controlling, Rechnungswesen und Kostenstellenverantwortliche

Ihre Vorteile

Gestalten Sie Ihre Planung noch professioneller und nutzen Sie die betriebswirtschaftlichen Instrumente und Methoden für eine sichere und aussagefähige Planung. Gewinnen Sie den entscheidenden Wettbewerbsvorteil, einen Schritt vorauszudenken!

Voraussetzungen:

Keine

Dauer

1 Tag

Working Capital steuern, Cashflow erhöhen!

Die klassische Fremdfinanzierung wird zunehmend schwieriger, vor allem wenn ab nächstem Jahr die neuen Richtlinien zu Basel III umgesetzt werden. Durch die aktive Steuerung des Working Capitals kann eine zusätzliche Möglichkeit geschaffen werden, Liquidität zu schöpfen. Nutzen Sie die Innenfinanzierung als alternative Finanzquelle! Gewinnen Sie Unabhängigkeit von der Kreditfinanzierung!

Inhalte:

Definition, Bedeutung und praktische Auswirkung

- Cashflow (Operativer Cashflow, Cashflow nach Investition, Cashflow nach Finanzierung)
- Discounted Cashflow in der praktischen Anwendung
- (Net) Working Capital

Cash Conversion Cycle (Geldumlauf)

- Prozessanalyse und -optimierung
- Prozesskennzahlen
- Order-to-cash
- Purchase-to-pay
- Forecast-to-fulfill
- Real- und finanzwirtschaftliche Prozesse

Lager- und Bestellmanagement

- Supply Chain Management
- Organisation Bestellwesen
- Kennzahlen (Reichweite, Durchschnittlicher Lagerbestand, Umschlagshäufigkeit, etc.)

Forderungsmanagement

- Kunden-Portfolios
- Kundensperren
- Mahnwesen
- Kennzahlen (Kreditorenlaufzeit, Debitorenlaufzeit, Verbindlichkeitenreichweite)

Liquiditätskennzahlen

- Liquidität 1. – 3. Grades
- Kapitaldienst und Kapitaldienstgrenze
- CFROI – Cashflow Return on Invest

Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeiter aus allen Funktionen, die an den internen und externen Prozessen beteiligt sind.

Ihre Vorteile

Nutzen Sie die zahlreichen Instrumente und erhöhen Sie umgehend mit einfachen und praktischen Methoden Ihren Cashflow.

Voraussetzungen:

Keine

Dauer

1 Tag

RAVENSBERGER

Volker Schulte
Hengeberg 5
33790 Halle (Westf.)

T + 49 . (0) 52 01 . 180 96 87
F + 49 . (0) 52 01 . 180 96 88

mail@ravensberger.biz

www.ravensberger.biz

Bilder:
Großbaustelle_II von Daylight, aboutpixel.de

© All rights reserved.
Ravensberger® 1996 - 2011.